



ANTRAG		Vorlage Nr.:		2016/0531	
CDU-Gemeinderatsfraktion					
vom: 24.08.2016					
Planfeststellungsverfahren für Anschluss zweite Rheinbrücke an B36 einleiten					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	
Gemeinderat	22.11.2016	9.2	x		

Die CDU-Fraktion beantragt:

1. Der Oberbürgermeister setzt sich für die zügige Einleitung und Durchführung des Planfeststellungsverfahrens zum Anschluss der zweiten Rheinbrücke an die B36 beim Vorhabenträger ein.
2. Die Stadtverwaltung zeigt die möglichen Linienführungen für den Anschluss der zweiten Rheinbrücke an die B36 unter Darstellung der Vor- und Nachteile möglicher Planungsvarianten auf, insbesondere unter Berücksichtigung von Immissionsbelastungen, Naturschutzbelangen, Eigentumsverhältnissen und der voraussichtlichen Verfahrensdauer.

Sachverhalt/Begründung:

Die CDU-Fraktion unterstützt die Forderung der TechnologieRegion Karlsruhe, des Regionalverbands Mittlerer Oberrhein (RVMO) und zahlreicher Wirtschaftsunternehmen der Region, das laufende Planfeststellungsverfahren für die zweite Rheinbrücke zügig abzuschließen. Zudem spricht sich die CDU-Fraktion erneut, wie auch die TechnologieRegion und der RVMO, für ein schnelles Nachführen der Planungen für den Anschluss der zweiten Rheinbrücke an die B36 aus.

Für den Anschluss der zweiten Rheinbrücke an die B36, der ebenfalls im Entwurf des Bundesverkehrswegeplans 2030 im Vordringlichen Bedarf enthalten ist, gilt es das Planfeststellungsverfahren zügig einzuleiten. Ziel muss sein, dieses zeitgleich zu den laufenden Planfeststellungsverfahren in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz zur zweiten Rheinbrücke voranzutreiben und möglichst zeitgleich bzw. zeitnah nach Ende der benannten Verfahren zum Abschluss zu bringen.

unterzeichnet von:

Tilman Pfannkuch

Hermann Brenk

Jan Döring

Dr. Rahsan Dogan

Thorsten Ehlgötz

Dr. Klaus Heilgeist

Detlef Hofmann

Dr. Albert Käuflein

Sven Maier

Bettina Meier-Augenstein

Dr. Thomas Müller

Marianne Mußnug

Karin Wiedemann